

Entstehungsgeschichte des WWCS

Wie alles begann

18. März 1984

Die Generalversammlung des *Schweizerischen Windhundclubs (SWC)*, der für alle Windhundrassen verantwortlich zeichnet, beschliesst die Zulassung von Rassegruppen innerhalb des SWC.

Daraufhin bekunden 28 namentlich bekannte Personen ihr Interesse für die Mitgliedschaft in einer neu zu gründenden *Rassegruppe Whippet* .

31. März 1984

Rundschreiben des Initianten an alle Whippetbesitzer, Whippetfreunde, Whippetzüchter und Whippetrichter (rund 200 Personen) mit der Einladung, in der neu zu gründenden *Rassegruppe Whippet* aktiv mitzuwirken.

25. Mai 1984

Orientierungs- und Gründungsversammlung der *Rassegruppe Whippet* im Restaurant Sonnental, Dübendorf (anwesend 64 namentlich bekannte Teilnehmer, 35 entschuldigt).

Es folgt ein mühsames Hin und Her mit Schriftverkehr und Verhandlungen zwischen der *Rassegruppe Whippet (RGW)*, dem Schweizerischen Windhundclub (SWC) und der Schweizerischen Kynologischen Gesellschaft (SKG). Es geht dabei vor allem um die Frage der Anerkennung der *Rassegruppe Whippet* bzw. um deren vereinsrechtlichen Status. In diesem Zusammenhang finden verschiedene Versammlungen und Aussprachen statt.

Mit unermüdlichem Einsatz wird der Status als selbständige Sektion der SKG mit dem Namen „*Whippet und Windspielclub der Schweiz*“ (WWCS) vorangetrieben.

Derweil führt die *Rassegruppe Whippet* im Hotel Haller Lenzburg Fachtagungen durch.

11. August 1984 (43 Teilnehmer)

Darstellung verschiedener Whippet-Typen

Unterschiede in der Beurteilung des gleichen Hundes

Verhandlungen mit SWC

9. November 1984 (47 Teilnehmer)

Zuchtausschliessungsgründe

Problematik der Whippetmessungen

Verhandlungen mit SWC

2. Mai 1986

Gründungsversammlung des *Whippet und Windspielclubs der Schweiz* (WWCS)

Im Restaurant „Air Self“ des Flughafens Zürich (41 namentlich bekannte Gründungsmitglieder).

10. November 1986

Offizielle Anerkennung des WWCS als selbständige Sektion der SKG (Rasseklub) durch den Zentralvorstand der SKG.